KSK GMBH

SCHACHTRINGSYSTEM SRS 625

DAS PROBLEM

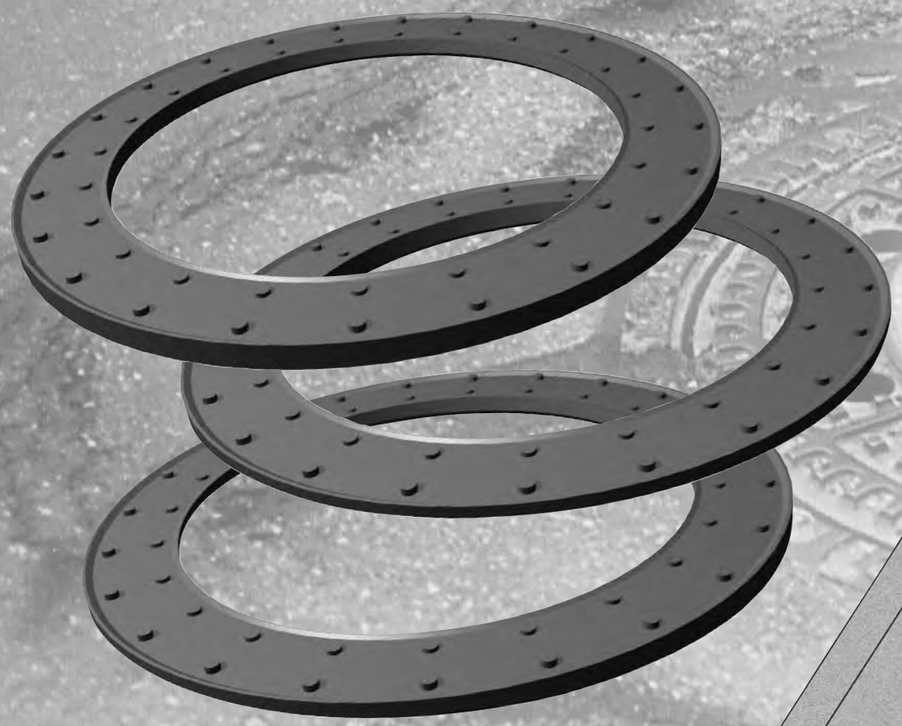
- Zunehmender Schwerlastverkehr
- Stark wechselnde Druckbelastungen
- Brechen des vermörtelten Schrägstellungsbereiches
- Absenkungen
- Deformationen
- Straßenschäden

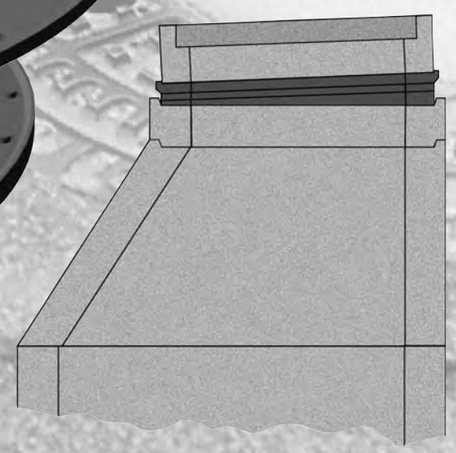
DIE LÖSUNG

Schachtringsystem SRS 625

Neues Ringsystem aus Kunsstoff, zur dauerhaften Stabilisierung der Höhen- und Neigungsanpassung von Schachtabdeckungen.

- **Anwendung für Neubau- und Sanierung**
- **Höchste Genauigkeit und dauerhafte Stabilität**
- **Systemringe untereinander durch ein Noppensystem verbunden**





Wesentliche Vorteile für Bauherren und Baufirmen

- das neue Schachtringsystem SRS 625 garantiert dauerhafte Stabilität und Sicherheit im bisher problematischen Bereich der Höhen und Neigungsanpassung.
- dadurch sind für diesen problematischen Bereich - bei Verwendung des Schachtringsystemes - keine Sanierungsmaßnahmen innerhalb wie ausserhalb der Gewährungsfristen zu erwarten.
- kurze Einbauzeiten für die Ringe durch systembedingte Vorteile ergeben Kalkulationsvorteile für den Auftragnehmer und Vorteile für den Bauherren durch kurze Sanierungsarbeiten bei schon vorhandenen Schadstellen.

Einbauanleitung

1

Neigungs- und Höhenmessung

Bestimmung vor Ort

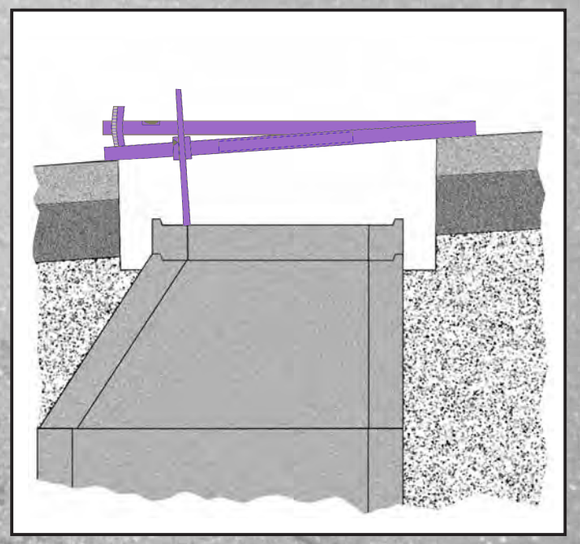
a) Längsneigung
b) Querneigung
c) Höhenausgleich

Erste Messung auf der Talseite mit Meßstab auf Schachtkonus bzw. Schachtring durchführen.

Neigungswaage*

Als Einbauhilfe dient eine Neigungswaage mit Messfühler zur Vorabermittlung der erforderlichen Neigungs- und Ringstärken.

*gehört zum System SRS 625



2

Einsetzen der Neigungsringe

Die bereitgestellten Neigungsringe für Längs- und Querneigung einsetzen.

Höhenmessung

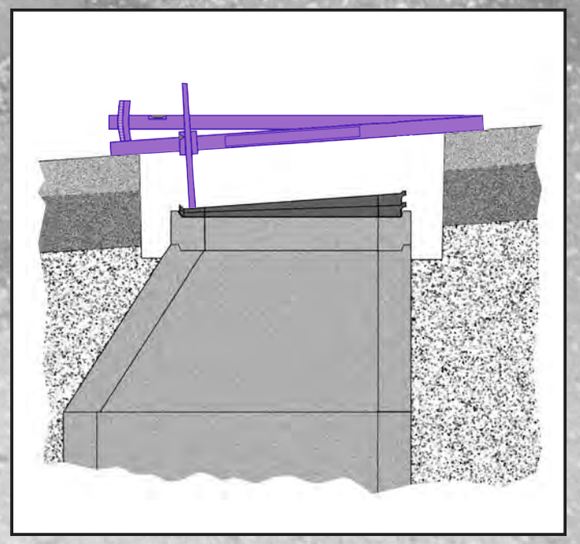
Zweite Messung mit Meßfühler auf dem oberen Neigungsring durchführen.

Einsetzen des Höhenausgleichsringes

Nach Tabelle den erforderlichen Höhenausgleichsring einsetzen.

Aufsetzen der Schachtdeckelauflage

Die Verbindung zwischen den Höhenausgleichsringen und der Schachtdeckelauflage erfolgt mittels eines Spezialmörtels.



EKXAKT 2001

3 Zentrieren und aufsetzen

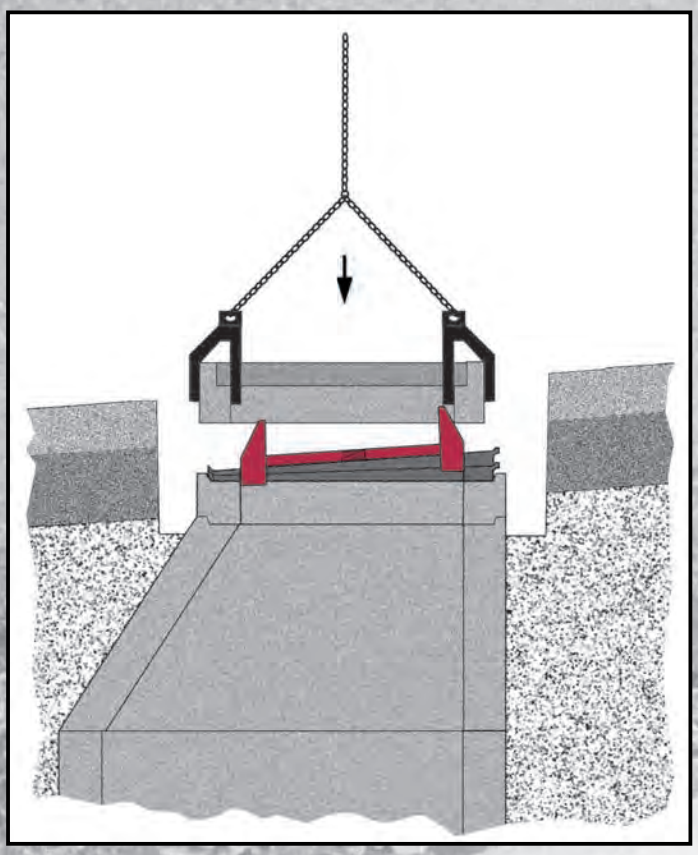
Bei Bedarf Auflagezentriergerät einsetzen.

Schachtabdeckung auflegen.

Auflagezentriergerät

Das Auflagezentriergerät ermöglicht paßgenaues Aufsetzen der Schachtdeckelauflage mit Radlader und Hebegeschirr ohne zusätzlicher „Handführung“ mit nur einer Fachkraft.

Das Zentriergerät ist mit einer Sicherungskette gegen Absturz in den Kontrollschacht versehen.

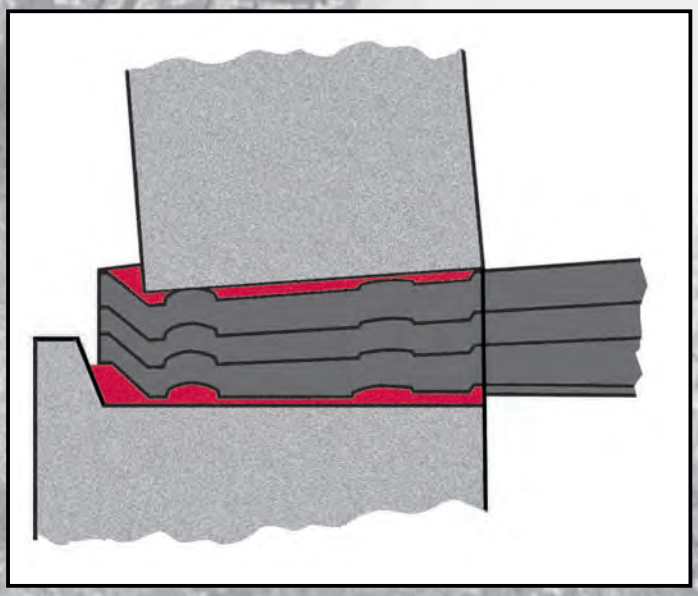


4 Ergebnis

Endgültige Lage der Schachtdeckelauflage auf dem Ringsystem.

Entfernung des Zentriergerätes
- Mörtelaushärtung beachten -

Die Konsistenz des Spezialmörtels gewährleistet das Absetzen und Aushärten auf der äußeren Noppenreihe.



KSK GmbH

Neulandstraße 21A
74889 Sinsheim

Telefon: 07261 / 40 55 3
Telefax: 07261 / 40 55 43